

MAINZER TIERBOTE

Mitgliederzeitung des Tierschutzvereins
Mainz und Umgebung e.V.



Mitglied im Deutschen
Tierschutzbund



Nr. 149

3. Quartal 2019

Preis 0,40 Euro



So erreichen Sie uns:

Tel. 0 61 31/68 70 66 · Fax 0 61 31/62 59 79 · www.tierheim-mainz.de · E-Mail info@thmainz.de
Vermittlung: Mo, Mi, Sa 14:30 – 17:00 Uhr · Büro: Mo – Fr 10:00 – 12:00 Uhr + 15:00 – 17:00 Uhr

I Y 2292 F
Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt
Tierschutzverein
Mainz u. Umgebung e.V.
Zwerchallee 13-15
55120 Mainz 1

Editorial



CREDIT: PIXABAY

Liebe Leser,

ob Kiosktitel oder Vereinszeitschrift, ein ungeschriebenes Gesetz für Editorial-Verfasser im Herbst besagt augenscheinlich, dass der Leser direkt mit den ersten Zeilen unmissverständlich auf das Nahen der neuen Jahreszeit hinzuweisen ist. Nun denn: Es wird Herbst! Wir denken an schaurig-schöne Gemütlichkeit, die Natur im Wandel, Kürbisse, Feste, Symbolik und schwarze Katzen. Apropos, nicht überall gelten diese

als Unglücksbringer. In einigen Kulturen ist es genau anders herum. Sowohl in asiatischen Ländern als auch in Großbritannien werden pechschwarze Vierbeiner als Glücksbringer angesehen. Und obwohl doch klar sein müsste, dass die Fellfarbe keinen Einfluss auf ihren Charakter oder ihre Liebenswürdigkeit haben kann, führen die Vorurteile über schwarze Katzen leider dazu, dass sie in Tierheimen schwerer zu vermitteln sind. Nun können und wollen wir unsere Samtpfoten nicht nach Asien verschiffen, bedenken Sie bei Ihrem nächsten Tierheimbesuch einfach dies: All unsere Tiere sind schön und bringen Glück.

Viel Spaß beim Lesen!

Nathalie Klemm und Jan Pfaff



CREDIT: DESIGNED BY FREEPIK

Impressum

Auflage: 4.400 Exemplare

Verlag: Tierschutzverein Mainz und Umgebung e.V., Zwerchallee 13-15, 55120 Mainz

Redaktion: Nathalie Klemm, Jan Pfaff; E-Mail: tierbote@thmainz.de

MITARBEIT: Andreas Behne, Stefan Weisbach, David Nierhoff

FOTOS: Nicole Schuhmacher, Stefanie Nierhoff; **COVER:** Lusi

ANZEIGEN: Christine Plank; E-Mail: christine.plank@thmainz.de · **SATZ/LAYOUT:** M. Becker

DRUCK: h. reuffurth gmbh, Philipp-Reis-Straße 6, 63165 Mühlheim, E-Mail: info@reuffurth.net

Spenden- und Beitragskonto:

IBAN: DE54 5505 0120 0000 0142 74, BIC: MALADE51MNZ, Sparkasse Mainz

Anzeigen, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Einsender von Briefen, Manuskripten u. Ä. erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung einverstanden. Der Mainzer Tierbote erscheint vierteljährlich. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Um die Lesbarkeit des Textes zu vereinfachen, wird auf eine Differenzierung zwischen der männlichen und weiblichen Form verzichtet. Bei allen Formulierungen sind Männer und Frauen gleichermaßen angesprochen – es sei denn, der Sinnzusammenhang legt eindeutig eine andere Auslegung nahe.

Bericht vom Tag der offenen Tür

Einem tierisch schönen Tag hatten die Besucher unseres Tages der Offenen Tür am 9. September. Unsere Tiere, Informations-, Verkaufs- und Aktionsstände sowie das hervorragende Essen lockten viele Gäste an. Einige begannen ihren Sonntag in Mainz bei uns und ließen ihn später bei einer unserer Konkurrenzveranstaltungen, dem Mainzer Weinmarkt, ausklingen.



Auch dieses Mal wurde unseren Gästen kulinarisch viel geboten: Erst konnten sie sich durch Asiapfanne, Pellkartoffeln mit Sourcream, Kürbiscremesuppe, Salate, Veggieburger und Pommes schlemmen, danach lockten saftige Obstkuchen und Sahnetorten ans Kuchenbuffet. Unsere selbstgemachten Waffeln stellten die größten Naschkatzen zufrieden. Am Stand der Kreativgruppe im Foyer führte kein Weg vorbei. Die Damen verkauften hier ihre liebevollen Handarbeiten, Dekoratives und Eingewektes. Aufgeweckte tummelten sich an Bücherstand und Flohmarkt. Bücherwürmer fanden Schönes zum Schmökern; Flohmarktfreunde fanden Trödel zum Stöbern.





Glück in großen Dosen

Für je 1,50 Euro boten unsere Losfeen Chancen auf einen Tombola-Gewinn feil. Mancher Besucher bewies ein glückliches Händchen und ergatterte mit kleinem Einsatz Schmückendes im vierstelligen Euro-Bereich von unserem äußerst spendablen Tombola-Sponsor Juwelier Knewitz. Doch auch Gutscheine für den Reifenwechsel von Reifen Meckel oder eine Kalanchoe vom Pflanzencenter Stinner machten Freude.

Unsere Gäste nutzten die Gelegenheit, um mit den Betreuern unserer Infostände ins Gespräch zu kommen. Anubis informierte über den würdevollen Abschied von seinem Tier und Secondhand for Dogs war mit einem großen Angebot gebrauchten Hundezubehörs vor Ort. Die Stadttaubenhilfe Mainz, der Soka Run e. V., die Kaninchenhilfe Deutschland e. V., Nagersuche.de sowie unser tierheim eigener Stand leisteten wertvolle Aufklärungsarbeit im Sinne der Tiere.

Reinekes Fürsprecher

Drei Stände bereicherten unser Informationsangebot in diesem Jahr zum ersten Mal. Ihre Tätigkeiten sollen daher ein wenig ausführlicher vorgestellt werden. Claudia Ward vom Aktionsbündnis Fuchs vertrat die Belange Meister Reinekes und klärte über Mythen auf. Wussten Sie etwa, dass Füchse als eifrige Mäusefänger für die Forst- und Landwirtschaft nützlich sind, oder dass sie als Aasfresser für die Gesunderhaltung des Wildbestandes Sorge tragen? Oder dass Deutschland durch den Abwurf von Impfködern aus Flugzeugen bereits seit zehn Jahren tollwutfrei ist? Dennoch werden Füchse in Deutschland bejagt; eine halbe Million Rotschwänze fallen hier jährlich Jägern zum Opfer, viele von ihnen als Welpen am elterlichen Bau. Der Fund eines toten Fuchses beim Gassigehen während der (Jagd-)Schonzeit motivierte Claudia Ward, über die „ökologisch sinnlose Bejagung von Füchsen“ aufzuklären, die in der Bau- oder Fallenjagd eine besonders grausame Ausprägung findet. Das Aktionsbündnis Fuchs bringt daher auch von seinen Mitgliedern entdeckte, verbotene Fallen zur Anzeige, was sogar bereits anonyme Morddrohungen zur Folge hatte.

Gekommen, um zu bleiben

Auch die etwa 800 deutschen Wölfe benötigen eine starke Lobby. Der Urahn unserer Hunde war vor 100 Jahren in Deutschland komplett ausgerottet und kam erst 2000 aus Polen wieder zu uns zurück. Und auch wenn sich 79 Prozent der deutschen Bevölkerung für den Wolf aussprechen, grassieren noch immer Gräuelmärchen und Halbwahrheiten über ihn.



23.11.2019 12.00 Uhr-17.00 Uhr
Weihnachtsbasar im Tierheim Mainz



**Adventskränze und
Weihnachtsdeko
"Made im Tierheim",
Kaffee und Kuchen, leckere
Waffeln, vegetarische Leckereien
und Informationen rund um das
Tierheim laden ein zum
gemütlichen Start in die
Weihnachtszeit unter
Tierfreunden.**

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch im**

**Tierheim Mainz,
Zwerchallee 13 - 15,
55120 Mainz**



**Schonmal vormerken:
Tag der offenen Tür 05.04.2020**

„Viele Politiker, Weidetierhalter und Jäger betreiben Angstmacherei und machen Front gegen den Wolf“, erklärte Gudrun Zimmermann am Stand von Wolfsschutz-Deutschland. Der Verein setzt sich für die friedvolle Koexistenz von Mensch und Wolf (zurzeit 47 Familienverbände, 24 Paare und vier Einzeltiere) ein. Mitglieder kontrollieren Weidezäune und helfen, diese auszubessern. Ihr aktuelles Anliegen ist die Verhinderung der Lex-Wolf: Die geplante Änderung des Bundesnaturschutzgesetzes würde den präventiven Abschuss ganzer Wolfsfamilien aufgrund drohender Nutztierrisse legitimieren. Der Wolfsschutz-Deutschland e. V. befürchtet daher hierzulande die erneute Ausrottung des Wolfes.

„Damit kein Hund auf der Strecke bleibt“

Das wohl Schlimmste, das einem Haustierhalter passieren kann, ist die Ungewissheit, was mit seinem vermissten Tier geschehen ist. Die Kooperation Tierhilfe Team & TotfundHund kümmert sich um tot aufgefundene Haustiere, die auf Straßen oder Gleisen überfahren wurden oder unter anderen Umständen ums Leben kamen. Nancy Solitair erklärte am Infostand: „Die Mitglieder unserer Kooperation vergleichen Bilder von Funden mit Bildern von Suchmeldungen und arbeiten eng mit Behörden zusammen“ – damit Besitzer Abschied nehmen können und „kein Hund auf der Strecke bleibt“, wie ihre Losung lautet. Neben dieser wertvollen Recherchearbeit kämpft der Zusammenschluss für die bundeseinheitliche Einführung einer Chip- und Registrierungspflicht für alle Haustiere, zumindest aber für Hunde, Katzen und Pferde.

Ein Zuhause für ausgediente Legehennen

Auch Rettet das Huhn e. V. war nach längerer Pause wieder bei uns vertreten. Bei Michelle Eis gackert es seit fünf Jahren im Garten. Damals ging ihr das Herz auf, als sie sah, wie die „ausgedienten“ Legehennen Apolonia, Frida, Anna und Gretel zum ersten Mal ihre Instinkte auslebten, aus Stroh Nester bauten, sich von der Sonne wärmen ließen und ein Staubbad nahmen, als wollten sie die letzten andert-halb Jahre im Käfig wegwaschen. Denn übereinander-gestapelte Käfige sind es, in denen neun Hennen pro Quadratmeter leben, und die aufgrund der eingebauten Bodenplatten als Geflügel „aus Bodenhaltung“ deklariert werden dürfen.



ANZEIGE



HUNDESCHULE / VERHALTENSBERATUNG

... auf Basis freundschaftlicher Führung

- für Hunde aller Rassen und aller Altersstufen
- qualifiziertes Fachpersonal
- 8000m² umzäuntes Trainingsgelände
- beleuchtete Trainingshalle
- Seminare und Workshops



HUNDEHOTEL

... Pension für Hundepersönlichkeiten

- qualifiziertes Fachpersonal
- keine Zwingeratmosphäre
- Möglichkeiten zur Gruppenhaltung
- Quarantäne- und Krankenstation



CANIVERSUM

... ausgesuchte Produkte rund um den Hund

- Fachbuchverlag
- Leinen und Brustgeschirre
- Futter, Futterergänzungsmittel, Leckerli
- Bücher, Videos, Spielzeug

**Erfolgreich abgeschlossene
Trainerausbildungen**

Mitglied im



DOG-InForm

Mirjam Cordt

(zertifiziert durch die

Landestierärztekammer Rheinland- Pfalz)

Therapie- und Ausbildungszentrum für Hunde und ihre Menschen

An den Hesseln 1 · 55234 Erbes-Büdesheim

FON 06734/914646 · FAX 06734/914647

mobil 0171/4466354

email info@dog-inform.de

www.dog-inform.de

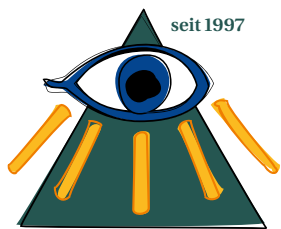


Über 70.000 Legehennen hat Rettet das Huhn e. V. bereits in logistischen Großaktionen an Hühnerfreunde verteilt. Andernfalls wären diese als „tierische Nebenerzeugnisse“ in Hunde- oder Katzenfutter gelandet oder als ausgemergelte Fleischware nach Afrika verschifft worden. 45 Mio. Legehennen sterben so jährlich allein in Deutschland. Für die mit dem Verein kooperierenden Geflügelbauern macht die Rettungsaktion finanziell keinen Unterschied. Nur ein wenig Extra-Zeit müssen sie für die Leerung ihrer Ställe einplanen, soll diese doch langsam und tierfreundlich verlaufen und einen ruhigen Start in einen erfüllten, glücklichen Hühnerruhestand gewährleisten.

Wir freuen uns, wenn wir den Wiederholungstätern unter unseren Besuchern ein buntes und wechselndes Informationsprogramm bieten können. Gleichzeitig sind verlässlich wiederkehrende Partner ein dankbares Standbein unserer Tage der Offenen Tür. Dank gilt auch und vor allem all den fleißigen Mitarbeitern:

Sie bereiten den Tag mit großer Freude vor und sind immer gut gelaunt im Dauereinsatz. Chapeau! Einer unserer ehrenamtlichen Köche trug nicht umsonst eine Superman-Kochschürze, denn jeder unserer Ehrenamtlichen ist ein Held. Unseren Besuchern danken wir ebenfalls. Ihr Interesse an unserer Arbeit ist unser Antrieb.

Unsere Schützlinge brauchen Sie alle und sagen ein herzliches Dankeschön und auf Wiedersehen am 23.11.2019!



ANUBIS®
Tierbestattungen

*Wir helfen,
wenn Freunde
gehen.*



Einzel- und Sammeleinäscherungen
Abholservice an 365 Tagen
Individuelle Betreuung und Beratung
Urnen, Tiersärge & Accessoires

WIR SIND FÜR SIE DA!
Persönlich. Regional.

NEU BEI ANUBIS
MAINZ-RHEIN-NAHE:
Pferde-Einäscherungen



ANUBIS-Partner
Mainz-Rhein-Nahe
Inh. Ralph Groß

Hauptstraße 144 · 55120 Mainz

☎ **06131 / 144 58 44**

anubis-mainz-rhein-nahe.de

anubis-tierbestattungen.de

Tombola-Spender – Tag der offenen Tür 2019

Liebe Mitglieder, die hier aufgeführten Firmen haben uns mit Spenden für die Tombola versorgt. Damit uns unsere Spender treu bleiben und wir auch im nächsten Jahr eine so tolle Tombola anbieten können, bitten wir Sie, diese Firmen bei Ihren Einkäufen zu berücksichtigen.



*ABS Mainz Škoda, Rheinallee 195, 55120 Mainz • Allerhand Geschenk-
artikel, Breite Str. 28, 55124 Mainz • Alnatura, Filiale Zollhafen, Rhein-
allee 58a, 55118 Mainz • Alpin Sportladen, Rheinstr. 33, 55116 Mainz
• Autocenter Heinz, Am Mombacher Kreisel 3, 55120 Mainz • Büro
Jung, Liebigstr. 9–11, 55120 Mainz • Cocoon Blümchen, Breite Str. 24,
55124 Mainz • Destille Mainz, Römerpassage 55, 55116 Mainz • Elektro
Lörler, Weberstr. 13a, 55130 Mainz • Flair Wohnaccessoires, Breite Str. 45,
55124 Mainz • Foto Kukuk, Philipp-von-Zabern-Platz 5, 55116 Mainz
• Gonsenheimer Pflanzencenter Stinner, Zwanzig-Morgen-Weg 1,
55124 Mainz • Covetrus DE GmbH, Am Neumarkt 34, 22041 Hamburg
• Hildegardis Apotheke, Breite Str. 60, 55124 Mainz • H.L.R. Rohstoff-
handel GmbH, Am Roten Stock 16, 65199 Wiesbaden, Holiday Park,
67454 Haßloch • Holzhandel Hamm, An der Dalheimer Wiese 2,
55120 Mainz • HWR-Chemie, Moosfeldstr. 7, 82275 Emmering • Inuvet
GmbH, Tumringer Str. 289–293, 79539 Lörrach • Kimberly-Clark Hygiene-
artikel, Rheinstr. 4N, 55116 Mainz • Knewitz Juwelier, Höfchen 4,
55116 Mainz • Köbig GmbH Baustoffe, Rheinallee 161, 55120 Mainz
• Lifestyle Cosmetic Scherrer, Max-Planck-Str. 47, 55291 Saulheim
• Möbelhaus Roller, Rheinallee 179, 55120 Mainz • Möbelum, Rhein-
allee 88, 55120 Mainz • Modeecke, Breite Str. 39, 55124 Mainz
• Motorrad Backes, In den 14 Morgen 7, 55257 Budenheim • MVB,
An der Goldgrube 40, 55131 Mainz • Naturfriseur Zweinert,
Gerhard-Hauptmann-Str. 2, 55124 Mainz • Nimmerland Buchhand-
lung, Breite Str. 63, 55124 Mainz • Nosotros Lichtstudio, Fischtorstr. 12,
55116 Mainz • Peter Süße Garten-Freizeit-Sport, Rheinhessenstr. 15,
55129 Mainz • Reifen Meckel GmbH, Fischbacher Str. 12, 65197 Wies-
baden • Restaurant Bootshaus, Victor-Hugo-Ufer 1, 55116 Mainz*

- *Royal Canin Tiernahrung GmbH*, Habsburgerring 2, 50674 Köln
- *Sanitär Sehic GmbH*, Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim am Rhein
- *Schönborn Apotheke*, Hauptstr. 105, 55120 Mainz • *Steffi Nierhoff Fotografie*, www.nierhoff.net
- *Tee Gschwendner*, Adolf-Kolping-Str. 4, 55116 Mainz
- *Teppich Frick*, Rheinallee 106, 55120 Mainz
- *Viktoria Apotheke*, Viktoriastr. 13, 55130 Mainz
- *Visuell Augenoptik*, Breite Str. 56–58, 55124 Mainz
- *Vom Fass Feinkost*, Pfandhausstr. 8, 55116 Mainz
- *Weinhaus Bluhm*, Badergasse 1, 55116 Mainz
- *Werner & Mertz GmbH*, Rheinallee 96, 55120 Mainz
- *W&S Sattler Fahrzeuglackiererei*, Athener Allee 4, 55129 Mainz
- *Zoetis Deutschland GmbH*, Schellingstr. 1, 10785 Berlin

Mainzer Firmenlauf: Tierfreunde schnüren die Laufschuhe

Auch in diesem Jahr war der Tierschutzverein beim Firmenlauf in Mainz am Start || David Nierhoff



Bei sonnigem Wetter und fast schon zu warmen Temperaturen haben sich wieder acht Läuferinnen und Läufer gefunden, um fünf Kilometer durch Mainz zu laufen und dabei mit unseren T-Shirts auf unsere Arbeit aufmerksam zu machen. Nach dem Lauf lud Antenne Mainz 106,6 wieder zur After-Run-Party. Im nächsten Jahr planen wir, neben dem Firmenlauf auch wieder beim Gutenberg-Marathon als Einzelstarter oder als Staffel vertreten zu sein.

Zu alt zum Adoptieren?

Viele ältere Interessenten fragen sich: Stehen aufgrund meines Alters meine Chancen bei der Tiervermittlung schlecht? Wir haben uns bei Katzenpflegerin Nina Priestersbach umgehört. Ein Protokoll.



Kommt jemand im gesetzteren Alter zu uns, sagen wir nicht: „Wir möchten nicht, dass die Katze Sie überlebt“. Das der Person zu vermitteln, auf höfliche Art und Weise, ist eine Herausforderung, der wir uns aber stellen müssen. Viele Ältere sind sich ihres Alters auch bewusst und möchten selbst nicht eine junge Katze haben, die noch einmal in Dritthände kommen würde oder ihnen zu aufgedreht wäre. Das Zuhause soll für sie ein endgültiges sein. Manche versuchen uns zu überzeugen, dass der Sohn die Katze übernehmen würde. Nein, ein Weiterreichen ist nicht unser Ziel. So ist es auch vertraglich geregelt: Das Tier soll nicht noch einmal in dritte Hände kommen. Nicht mehr so junge Katzen sind oft gediegener und verschlafen den Tag. Die brauchen keine Action. So kommt es, dass wir auch mal eine 17-jährige Katze vermitteln können, was immer sehr schön ist.

Katze als Weg aus der Einsamkeit

Manchmal sagen mir Leute: „Meine Mutter ist schon etwas älter und sucht Beschäftigung.“ Das sind egoistische Gründe, die akzeptieren wir nicht. Und schon gar nicht, wenn das Tier ein Geschenk sein soll. Kommen ältere Interessenten zu uns, passiert es auch mal, dass sie plötzlich zu weinen beginnen. Es platzt dann aus ihnen heraus, dass sie vor einer Woche ihren geliebten Stubentiger haben einschläfern lassen müssen. Manche suchen dann Ersatz, und dann soll es genau noch einmal die Katze mit der und der Färbung sein. Die kann aber natürlich charakterlich ganz anders drauf sein als ihr Vorgänger. Andere wiederum suchen genau das Gegenteil im Aussehen, wohl um den Schmerz zu überwinden. Ich finde, jedes Haustier hat eine angemessene Trauerzeit verdient und ersetzen lässt es sich eh nicht. Genauso hat es die neue Katze verdient, dass man sie als Individuum offen und unvoreingenommen kennen lernt. Man spricht ihr sonst ihr Wesen ab. Und wenn ihr neuer Halter bei ihrem Anblick ständig in Tränen ausbricht – was soll die Katze dann denken?



*Ein Tier ist ein Begleiter für viele Jahre.
Sein Mensch sollte es überleben.*

Ob ein 90-Jähriger eine Katze von uns vermittelt bekäme? Kommt immer drauf an. Es gibt auch rüstige 90-Jährige und auch unter unseren Katzen gibt es ältere Semester. Doch auch da gibt es Exemplare, die noch ganz gut herumspringen können. Eine junge Katze bekäme er jedenfalls nicht. Egal welchen Alters, der Halter muss fit genug sein, um das Katzenklo sauber zu halten oder seine Katze auch mal vom Schrank zu retten.

Lebenserfahrung von Vorteil

Ältersein kann für Halter aber durchaus Vorteile haben, nämlich dann, wenn Erfahrung mit Katzen oder eine gewisse Lebenserfahrung damit einhergehen. Solche Halter können Katzen gut „lesen“, oftmals besser als die Studentin, die sich zum ersten Mal eine Katze ins Haus holt. Vor allem aber sind ältere Menschen oft viel zuhause, was viele Katzen zu schätzen wissen. Wohnungskatzen natürlich mehr als Freigänger. Oft ist also gar nicht das Alter des Menschen ein Problem, sondern seine Abwesenheit: Bei Berufstätigen, die zehn bis zwölf Stunden außer Haus sind, müssen wir gut überlegen, welche Katze infrage käme. Älteren Menschen, die viel zuhause sind, können wir gleich viel mehr Katzen vorstellen.

Lesen Sie im nächsten Heft: Kaninchen oder Sittich? Auf welche Tiere haben es ältere Interessenten im Kleintierhaus abgesehen? Und: Was sagen unsere Hundepfleger zu nicht mehr ganz so jungen Haltern?

www.logo-mz.de
Telefon 06131-602 1203
◆ Morschstr. 6
55129 Mainz-Hechtsheim
◆ Heiligkreuzweg 90
55130 Mainz-Weisenau

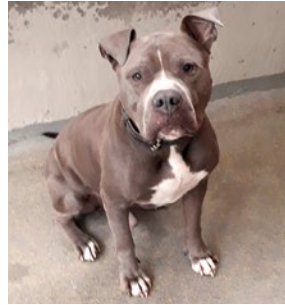


PRAXIS FÜR LOGOPÄDIE

Zuhause gesucht – Unsere Hunde

Blue, geb. Oktober 2011

Mancher Hund könnte sich von unserem Blue eine große Scheibe abschneiden. So ist beispielsweise der Stadtgang für unser Kraftpaket ein Leichtes: Passanten – auch solche mit Hund –, Radfahrer, Jogger und Autos sind für ihn überhaupt kein Thema. Mit fremden Menschen nimmt er freundlich Kontakt auf. Und zum Schmusen sagt er auch nicht Nein. Zuwendung und Streicheleinheiten genießt er sehr. Menschen, die ihn souverän führen, ihm Orientierung bieten und sich nicht aus der Ruhe bringen lassen, schließt er sich gerne an und vertraut ihnen. Blue zieht zwar an der Leine, ist aber sehr gut ansprechbar, auch bei Ablenkungen. Er hat es einfach noch nicht genug gelernt. Mit entsprechendem Training wird er dies sicher bald beherrschen. Wer aktiv mit ihm etwas unternehmen möchte, wird bei ruhigen Aufgaben, die Konzentration erfordern, einen freudigen Mitarbeiter finden. Beschäftigungen, die „hochpuschen“, tun einem Hund wie Blue nicht gut, denn rassebedingt bringen ihn Bewegungsreize in „Stimmung“. Auch dabei cool zu bleiben, sollte weiter mit ihm trainiert werden. Blue hat eine Futtermittelallergie. Bei entsprechender Fütterung kommt er jedoch gut damit zurecht. Er sucht ein Zuhause bei rasseerfahrenen Haltern ohne Kinder oder andere Hunde. Neugierig geworden? Dann besuchen Sie Blue!



Buddy, geb. November 2014

Buddy ist ein freundlicher, junger und ungestümer Rüde für den erfahrenen Hundehalter. Der Mischling versteht sich mit seinen Artgenossen je nach Sympathie – an der Leine meint er aber den „dicken Max“ markieren zu müssen. Dabei neigt er leider auch zu Übersprunghandlungen. Rassebedingt hat er einen Jagdtrieb: In dem Mischling steckt neben Deutschem Schäferhund eben auch ein Spanischer Windhund (Galgo). Im neuen Haushalt sollten keine kleinen Kinder leben. Außerdem sollte mit ihm eine Hundeschule besucht werden. Doch eins ist sicher: Mit diesem treuen Kerl bekommt man einen echten Buddy.





Rocky, geb. ca. 2015

Ein kleiner Pinscher, in dem eine große Portion Hund steckt – das ist Rocky! Ist man mit Rocky unterwegs, ist zurzeit nur die Leine seine Verbindung zum Menschen. Niedlich und klein wie er ist, vergisst man gerne mal, dass der Rehpinscher Feuer in sich hat. Räumte man Rocky Privilegien und Freiheiten ein, würde er diese ganz ungeniert für sich nutzen und ausbauen. Doch die gute Nachricht ist: Begegnet

man seiner quirligen Art mit Ruhe und Geduld und vermittelt man ihm direkt die Regeln des sozialen Zusammenlebens, lernt er diese doch schnell anzunehmen und sein Verhalten anzupassen. Gelingt es dann, das gemäßigte Verhalten zu festigen, bekommt man einen kleinen, fröhlichen und aktiven Hund, mit dem es sicher nicht langweilig wird. Ein ländliches Umfeld kommt seinem Gemüt eher entgegen als das hektische Stadtleben.

Tasha, geb. Juli 2013

Tasha ist eine freundliche und liebenswerte Dampfwalze. Die American-Staffordshire-Terrier-Hündin puscht sich rassetypisch schnell hoch und wird deshalb in einen kinderlosen Haushalt vermittelt. In Sachen Erziehung darf sie gerne noch etwas lernen. Auf ihre Artgenossen kann Tasha dankend verzichten, allerdings sind gemeinsame Spaziergänge meist kein Problem. Ansonsten ist sie wirklich so süß, wie sie auf den Bildern aussieht. Wer's nicht glaubt, darf sich gerne selbst ein Bild von Tasha machen.



Zuhause gesucht – Unsere Katzen

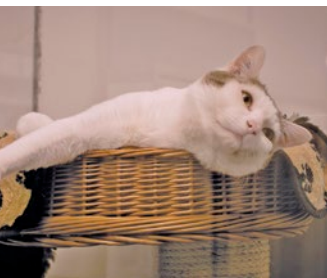
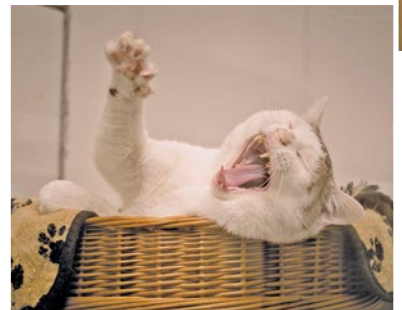
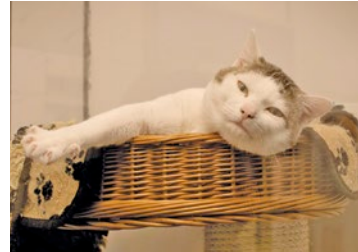
Lusi, geb. Mai 2019

Lusi ist ein aktives, verspieltes und sehr liebes Katzenmädchen, das die typischen Charakterzüge einer jungen Katze zeigt. Sie ist freundlich gegenüber jedem fremden Menschen und lässt sich ohne Probleme anfassen und hochnehmen. Leider haben wir bei unserer Eingangsuntersuchung festgestellt, dass sie Leukose hat. Aus diesem Grund darf Lusi nicht in den kompletten Freigang und nicht zu anderen Katzen vermittelt werden. Wir wünschen uns für die kleine Dame einen Haushalt, in dem man viel Zeit für sie hat und sie tagsüber viel beschäftigen und auslasten kann. Bestenfalls bringen Interessenten Erfahrung mit Leukose-positiven Katzen mit. Kinder kennt unser Energiebündel noch nicht, sie sollten jedoch kein Problem für sie sein.



Struppel, geb. 2015

Struppel ist ein sehr menschenbezogenes Katerchen. Kinder mag er allerdings nicht. Und ab und zu ist er auch nicht der Netteste. Warum? Nun, Struppel ist hier einfach unzufrieden, und das merkt man. Seine Box ist ihm zu klein und die andern Katzen zu dicht. Ein wenig unsauber ist er auch. Wenn man ihm Raum gibt, kommt er aber gerne ausgiebig schmuse und zeigt sich liebenswürdig. Wird es ihm mal zu viel, dann zeigt er das. Typisch Katze eben. Er ist aber anständig genug, vorher ein Warnfauchen vernehmen zu



lassen. Wir sehen Struppel als glückliche Einzelkatze auf einem Hofgut mit Katzenklappe. Er möchte selbst entscheiden können, wann er raus will und wann nicht. Wer kann ihm ein ländliches Zuhause mit Zugang zum Freien bieten und lässt Struppel Struppel sein?



MECKEL GmbH
Aluräder • Reifen • Service

- PKW/Offroad/SUV-Reifen (alle Marken)
- Alu- & Stahlräder in Premiumqualität
- Montage & elektr. Feinwuchten
- Fuhrparkservice/Leasingabwicklung
- Achsvermessung inkl. Prüfprotokoll
- Motorradreifen inkl. Ein-/Ausbau
- Sommer- & Winterkomplettträger
- Reifen-Einlagerung
- Unabhängige und persönliche Beratung
- KFZ-Service/TÜV

Telefon: 26 15 16

Fax: 06 11/1 88 58 82 | Mail: Info@reifen-meckel.de | Fischbacher Str. 12
65197 Wiesbaden | www.reifen-meckel.de



**Malerbetrieb
WALZ**

☞ Fassadenrenovierung mit Gerüst ☞

Maler-, Tapezierer- und Verputzerarbeiten führen wir
jederzeit nach Ihren Wünschen aus.

55218 Mainz-Bretzenheim • Holthausenstraße 19
www.malerbetrieb-walz.de • info@malerbetrieb-walz.de

☞ Rufen Sie uns an: ☎ 0 61 31-33 16 19 ☞



Tyson, geb. 2007

Tyson ist unser großer Liebling. Da er in seinem vorherigen Zuhause unsauber war, wurde Tyson schweren Herzens bei uns abgegeben. Seine anfängliche Unsauberkeit hat sich bei uns gelegt, seitdem er Zugang zu seiner Außenbox an der frischen Luft hat. Vom Wesen her ist Tyson sehr menschenbezogen. Er schmust gerne und möchte viel Spaß mit seinen Menschen haben, da er noch sehr aktiv ist. Bei seiner täglichen Fellpflege muss man den Kerl unterstützen, damit sein schönes Fell sauber bleibt. Wegen seiner verkürzten Nase frisst er „mit dem ganzen Gesicht“. Die optimale Lösung für sein Problemchen wäre der eingeschränkte Freigang. Wir vermitteln Tyson daher in die Wohnungshaltung mit einem großen Balkon oder besser noch mit einem gesicherten Garten, damit seine Unsauberkeit nicht wieder zum Vorschein kommt.



Zuhause gesucht – Kleintiere

Murmel, geb. 2011

Kennen Sie das, Sie ziehen mit jemandem zusammen und dann stellt sich heraus, dass Sie sich einfach nicht gut genug dafür verstehen oder Ihr Partner entpuppt sich als Blödi? Mit anderen Worten: Ihre „Vergesellschaftung“ klappte nicht so wie erhofft? So ist es zuletzt unserem Murmel ergangen als man ihn mit einem neuen Partnertier vergesellschaften wollte. Dabei war gerade erst sein bisheriges Partnertier verstorben und er benötigte dringend ein Gegenüber. Das hat Murmel ziemlich aus der Bahn geworfen. Nun sitzt er bei uns in seiner Box und sehnt den nächsten Versuch herbei, den Hasen fürs Leben zu finden. Wer hat ein Partnertier und ein Herz für unseren kugeligen Hasen?





Momo und Angel, geb. 2015 und 2016

So schön, so jung, so flauschig – und dennoch entwickeln sie sich bei uns gerade zu Ladenhütern... Ob es daran liegt, dass unser schlappohriger Momo und seine Herzensdame Angel der Rasse Havanna-Loh keine Schmusekaninchen sind? Kann doch eigentlich nicht sein. Auch ohne gleich auf Kuschelkurs zu gehen, hat man seine Freude an den beiden Hopplern. Liegt es am zufällig entdeckten EC-Erreger, den die beiden in sich tragen? Wohl kaum! Sie sind völlig symptomfrei und werden es bei guter Pflege auch sehr wahrscheinlich bleiben. Anstelle einer Erklärung können wir Ihnen also nur nochmal dieses schöne Bild präsentieren, das ja wohl für sich sprechen dürfte. Unsere beiden Schönen werden nur gemeinsam vermittelt und warten auf Ihren Besuch!



Timmy, geb. 2016

Timmy ist etwas ganz Besonderes. Mit seiner weißen Fellpracht bringt er einen erhöhten Flauschfaktor mit, der aber auch gesteigerter Aufmerksamkeit bedarf. Regelmäßiges Bürsten ist Pflicht, um einem Verfilzen des Fells vorzubeugen. Eine schöne Beschäftigung für Mensch und Tier! Ohnehin ist unser junger Timmy mit seiner Wallemähne ein „Drimmen-Kaninchen“. Vielleicht haben Sie noch ein Plätzchen für ihn frei?

Holger Wollny

.....RECHTSANWALT.....

Mombacher Straße 93
55122 Mainz

Telefon: 0 61 31/21 70 90
Telefax: 0 61 31/58 84 01

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Verkehrs- und Schadensrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Vertragsrecht

Interessenschwerpunkte:

- **Tierschutz**
- Strafrecht

Zuhause gesucht – Vögel

Bubi, Geburtstag unbekannt

Nymphensittichfans aufgepasst! Bubi wurde bei uns abgegeben, weil er nicht sehr menschenbezogen und eher scheu ist. Näherte man sich ihm mit der Hand, suchte er bisher skeptisch das Weite. Wir vermuten, dass er aus Einzelhaltung stammt oder sein Partnertier verstorben ist. Gleichzeitig sind wir überzeugt, dass man aus grumpy Bubi auch ein sonnigeres Gemüt herauskitzeln kann. Welcher erfahrene Halter nimmt sich unseres Rotbäckchens an?



Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz:

Kaninchen brauchen deutlich mehr Platz

Zwei Kaninchen sollten sich bei Innenhaltung auf einer Grundfläche von mindestens 6 m² bewegen können. Das empfiehlt die Tierärztliche Vereinigung für Tierschutz (TVT) in ihrem Merkblatt vom September 2019 || Deutscher Tierschutzbund e. V. (Text bearbeitet)

Was schon lange von Tierschützern gefordert wird, hat jetzt auch die TVT offiziell in einem Merkblatt festgehalten. Diese Merkblätter erarbeitet der TVT für Tierärzte und Halter anhand neuester wissenschaftlicher Forschung zu Tierschutzthemen. 170 Merkblätter in 13 Kategorien sind seit der Gründung des Vereins 1985 erschienen und online verfügbar. Sollten Sie über Kaninchen als Haustiere nachdenken, überlegen Sie unbedingt schon vorab, ob Sie Ihren neuen Familienmitgliedern den neuen empfohlenen Platzbedarf von 6 m² Grundfläche für zwei Tiere ermöglichen kön-

Der TVT weist darauf hin, dass „dieses Merkblatt eine Abhandlung eines Sachverständigengremiums zur Darstellung der Bedürfnisse dieses Heimtieres vor dem Hintergrund der Anforderungen des § 2 TierSchG“ ist. Das heißt: Wer ein Tier nicht artgerecht hält, verstößt gegen das Tierschutzgesetz.

CREDIT: SNAID WALID
BY UNSTPLASH

*Halten Sie Ihr Kaninchen artgerecht
oder träumt es noch von der Weite?*

nen. Die bewegungsfreudigen Tiere haben es verdient. Auch wenn Sie schon Kaninchen halten, erfahren Sie hier, was Sie bei der Einrichtung des Geheges und bei der Wahl des Futters beachten sollten:

Haltung und Ernährung

Optimal ist die Haltung im Garten in einem ausbruchsicheren Gehege, das auch vor anderen Tieren geschützt ist. Für die nötige Abwechslung sorgen mehrere Ebenen und Rampen mit erhöhten Liegeflächen. Holzkisten,

Röhren und hohle Baumstämme nutzen die Tiere gerne als Versteck oder Ausguck, Äste und Wurzeln zum Benagen und Klettern. Außerdem buddeln und wühlen Kaninchen für ihr Leben gern. Sie können dafür zum Beispiel eine große Blumenschale oder eine Kiste mit Erde, Sand oder Laub füllen. Außerdem braucht jedes Kaninchen ein eigenes Schlafhäuschen als Rückzugsmöglichkeit und Schutz, weil sich die Tiere leicht erschrecken. Für eine ausgewogene Ernährung brauchen Kaninchen viel Heu und frisches Grünfutter (Wiesenschnitt, Kräuter, Salate). Das können Sie jeden Tag mit verschiedenem Gemüse, ein wenig Obst und natürlich frischem Trinkwasser ergänzen. Gewöhnen Sie Ihre Tiere langsam und vorsichtig an unbekanntes Futter, aber seien Sie auch mutig: Kaninchen freuen sich über viele verschiedene heimische Wiesenkräuter, Gemüse und Zweige. Eine ausführliche Liste mit verträglichem und ungiftigem Futter finden Sie unter: bit.ly/haltung_kaninchen.

§ 2 Tierschutzgesetz (TierSchG)

Wer ein Tier hält, betreut oder zu betreuen hat,

- 1. muss das Tier seiner Art und seinen Bedürfnissen entsprechend angemessen ernähren, pflegen und verhaltensgerecht unterbringen,
- 2. darf die Möglichkeit des Tieres zu artgemäßer Bewegung nicht so einschränken, dass ihm Schmerzen oder vermeidbare Leiden oder Schäden zugefügt werden,
- 3. muss über die für eine angemessene Ernährung, Pflege und verhaltensgerechte Unterbringung des Tieres erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten verfügen.

Kaninchen glücklich überwintern

Eine gut geplante Außenhaltung ist unproblematisch, wenn man einige Regeln beachtet. Kaninchen vertragen Schnee und Frost meist besser als die Hitze im Sommer || www.kaninchenwiese.de

Wenn die ersten Blätter fallen und es nachts kälter wird, ist es Zeit sich darüber Gedanken zu machen, was die Kaninchen im Winter für Bedürfnisse haben und wie man diese erfüllen kann.

Welche Kaninchen können draußen überwintern?

Die meisten Kaninchen, aber nicht alle, können im Winter auch draußen leben. Grundsätzlich müssen die Kaninchen gesund und fit sein. Auch Jungtiere können problemlos den Winter im Garten verbringen. Nicht für eine Überwinterung im Garten geeignet sind alle geschwächten Tiere. Egal, ob das Kaninchen extrem altersschwach ist oder durch eine chronische Erkrankung nicht richtig fit: Die Garten-Überwinterung ist für solche Tiere tabu.



Kann ein Kaninchen alleine draußen überwintern?

Gerade im Winter ist ein Artgenosse unverzichtbar. Durch Aneinanderkuscheln halten sich die Kaninchen warm und die Schutzhütte wird schneller durch die Körperwärme der Kaninchen aufgeheizt. Zudem sind zwei Kaninchen deutlich aktiver als eines alleine.

Weitere Infos zum Überwintern-Lassen im Außengehege finden Sie unter www.kaninchenwiese.de.

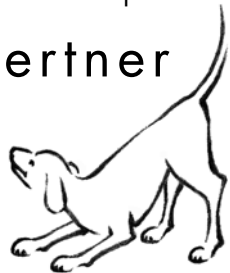
K l e i n t i e r p r a x i s



Dr. G. von Gaertner

Zusatzgebiet: Verhaltenstherapie

Dr. A. von Gaertner



5 5 1 2 7 M a i n z - D r a i s

T e l . 0 6 1 3 1 - 4 7 5 7 8 0



**Tierärztliche
Gemeinschaftspraxis**
Dr. Ulrike Meyer-Götz
Fachtierärztin für Kleintiere
**Dr. Ina Zacherl
und Team**

Kurt-Schumacher-Straße 98
55124 Mainz-Gonsenheim
Telefon (0 61 31) 4 30 80
Telefax (0 61 31) 4 30 31
www.kleintierpraxis-meyer.de

Sprechzeiten

Montag, Mittwoch, Freitag
9-11 und 16-18:30 Uhr
Dienstag 9-11 Uhr
Donnerstag 16-18:30 Uhr
Samstag 10-11 Uhr für Notfälle

Volle Spendendosen und Näpfe im Herbst

Vorsicht, planschende Pinscher!

Am 15. September konnten erneut Hunde im entchlorten Wasser der Außenbecken des Mainzer Taubertsbergbads planschen. Bei pfötchenwarmen Temperaturen von 23 bis 27 Grad Celsius durfte ausnahmsweise vom Beckenrand gesprungen und ausgiebig herumgetollt werden. Damit läutete der Betreiber nach dem großen Erfolg der Aktion im Vorjahr erneut das Ende der Freibadsaison ein. Bei freiem Eintritt konnten Herrchen und Frauchen Spendendosen füllen, deren Inhalt die Arbeit des Mainzer Tierheims und des Vereins Vita Assistenzhunde unterstützen sollte. Über 800 Euro kamen dabei zusammen! Selbst Prominenz pad-delte durchs Wasser: Der Mainzer OB-Hund, Labrador Nelson Ebling höchstpersönlich, gab sich die Ehre und hatte sein Herrchen mitgebracht. Ob er auch im nächsten Jahr wieder seine rassetypischen Schwimmhäute erproben wird? Auf alle Fälle ist eine Wiederholung der Aktion fest geplant. Das Tierheim Mainz freut sich schon darauf!



Das kommt uns in die Tüte: „Kauf eins mehr...“

Erneut luden der Leo Club Wiesbaden Mainz-Kastel und der Tierschutzverein Mainz und Umgebung zu seiner beliebten Spendenaktion „Kauf eins mehr...“ zugunsten des Mainzer Tierheims ein. Am 28. September konnten die Kunden des Fressnapfs in der Mainzer Rheinallée bei ihren Einkäufen einen zusätzlichen Artikel kaufen und dem Tierheim spenden. Insgesamt konnte so ein halbes Auto voll mit Futter, Spielzeug, Ausstattung und Geldspenden für unsere Tierheimtiere gesammelt werden. Wir bedanken uns sehr bei allen großzügigen Spendern, dem Leo Club und natürlich auch beim Fressnapf Mainz für die tolle Unterstützung!





Spendenaktion bei Superpet: Ein dicker Hund!

Hundehalter konnten ihre Hunde am 4. Oktober, dem Welttierschutztag, bei Superpet wiegen lassen und dafür eine Belohnung in Form von 300 Gramm Hundefutter der Marke Happy Dog absahnen. Der wohlthätige Zweck des Ganzen? Für jedes gewogene Kilo Hund gingen weitere 300 Gramm des Futters

ans Tierheim. Frei nach dem Sprichwort: Die dicksten Hunde ernten die dicksten Häppchen für den Tierschutz. So haben sich vom Chihuahua bis zum Bernhardiner die Hunde vieler Tierfreunde schwer ins Zeug gelegt und insgesamt ganze 250 Kilogramm Futter für ihre Artgenossen im Tierheim gesammelt. Dafür bedanken wir uns sehr, und natürlich auch die Tierheimhunde, bei allen Superpet Heimtiermärkten und allen Hundehaltern, die an dieser tollen Aktion teilgenommen haben.

Laune der Natur: Taube mit drei Flügeln

Vor einigen Wochen erlebten die Pfleger im Kleintierhaus eine Kuriosität und fragten sich mal wieder: „Alltag“ im Tierheim – was ist das? Zunächst brachten aufmerksame Finder eine junge Ringeltaube vorbei. Die



Vermutung: Flügelabriss. Doch die Untersuchung ergab: Die Taube hatte nicht (fast) einen Flügel zuwenig, sondern einen zuviel. Dem Tier wuchs ein dritter Flügel auf dem Rücken – eine Laune der Natur. Ein vogelkundiger Tierarzt im Kleintierzentrum befreite die Ringeltaube operativ von ihrer überflüssigen Schwinge. In der freien Natur habe das Täubchen keine Überlebenschance gehabt, so die Kleintierpfleger, es sei ein Wunder, dass sie damit so groß geworden sei. Gemeinsam mit vielen anderen Pfleglingen in der Auswilderungsvoliere freut sie sich nun auf ihr gesundes Leben in Freiheit.

Erfolgreich vermittelt

An dieser Stelle einige exemplarische Geschichten über ehemalige Bewohner – Katzen, Hunde und Hasen, die ein Für-immer-Zuhause gefunden haben und sich unvermittelt in unserer wohl beliebtesten Hefrubrik wiederfinden: Erfolgreich vermittelt.

Fanni: Unsere hübsche Hündin Fanni durfte in ihr neues Zuhause einziehen. Wir wünschen ihr und ihren Menschen alles Liebe und Gute!



Mietzi: „Mietzi geht es prima! Wir sind überglücklich und glauben: Sie ist es auch! Mit jedem Tag lebt sie sich mehr und mehr bei uns ein und alle paar Tage überrascht sie uns mit einer neuen Eigenschaft. Mal ist es ihr Miauen, mal, dass sie sich abends zu uns auf die Couch legt und auf dem Rücken einschläft. Sie liebt es, auf unseren Klamotten zu schlafen und auf dem Balkon, unter

den Pflanzen, die Tauben zu beobachten. Meistens aber schläft sie oder schmust mit uns oder unseren Möbeln. Wir haben mittlerweile herausgefunden, dass sie gerne Fisch isst und sogar ab und zu an ihrem Katzensgras knabbert. Trotz anfänglicher Bedenken wegen unserer Treppe gibt es keine Probleme. Die rennt sie rauf und runter ohne Schwierigkeiten. Auch das Spiel mit der Angel-Maus gefällt ihr, natürlich belohnen wir sie auch regelmäßig mit Leckerlis. Was wir total knuffig finden, ist, dass sie morgens an unserer Bettkante steht, uns anschaut und wartet bis wir wach sind und sie füttern. So süß... Wir hätten uns keine bessere Katze wünschen können als Mietzi. Sie passt perfekt zu uns und wir freuen uns riesig über sie. Noch mal vielen Dank.“

Barney, Rena und Krümel: Wer kann sich an unser ehemaliges „Sorgenkind“ Barney und seine Freundin Rena erinnern? Die beiden schicken zusammen mit Kumpel Krümel liebe Grüße. Wie man sieht, geht es dem Trio prächtig.





Nicky und Fred: Auch unsere Ehemaligen Nicky und Fred schicken uns liebe Grüße aus ihrem neuen Zuhause. Wir wünschen den beiden, dass sie lange gesund und munter bleiben!

Vera: Als Vera im März als Fundtier zu uns ins Tierheim kam, mussten wir lange rätseln, was diese Katzendame wohl bis dahin für ein Leben geführt hatte.

Bei Vera war uns nach ein paar Wochen klar, dass ihre Vermittlung nicht einfach würde. Die süße Dame war eigensinnig, ließ sich nicht gerne anfassen und hatte zudem auch noch ein gesundheitliches Problem, da wir ihr Tumore an der Gesäugeleiste entfernen mussten. Vera war immer die erste Katze, die wir unseren Interessenten vorstellten, aber leider blieb sie Monat für Monat bei uns, wohl wegen ihres Alters und der Tatsache, dass sie keine Schmusekatze ist. Dann kam eine uns sehr bekannte liebe Dame zu uns ins Tierheim, die über Facebook auf Vera aufmerksam wurde. Ein Sonnenschein in Menschenform, eine Person, die in allem nur das Gute und Schöne sieht – und so auch in Vera. Sie hat nur drei Tage gebraucht, um sich in Vera zu verlieben und hat unserem Notfellchen nach über sechs Monaten Tierheimaufenthalt endlich das Traumzuhause geschenkt, das Vera verdient hat.



Wir danken Interessenten wie dieser so sehr, weil sie schon wieder einem Notfalltier nicht nur ein Zuhause schenkt, sondern auch Verständnis und Liebe. Vera wird durch ihre süße Begrüßung jeden Morgen und durch ihre gemütliche Anwesenheit in unserem Tierheimalltag lange in unseren Köpfen bleiben. Mach's gut, kleine Vera, hab hoffentlich noch viele schöne Jahre in deinem Katzenparadies.



Rosi und Hoppel: Unser Notfallpärchen Oma Rosi und Opa Hoppel konnte zwischenzeitlich ebenfalls in sein Traumzuhause ziehen, das es zusammen mit Möhrchen unsicher macht. Möhrchen ist ein weiterer Ehemaliger aus dem Tierheim, der sich über den Anschluss bei den Oldies freut.

Spenden gesucht: Unterwasserlaufband für unsere Hunde

Was für den Menschen therapeutischen Nutzen hat, ist oft auch für Hunde die richtige Wahl. „In unserem Tierheim beherbergen wir viele Hunde, die schmerzhafte Probleme mit ihrem Bewegungsapparat, Verletzungen oder Übergewicht haben“, erklärt unsere Tierärztin Dr. Kathrin Roiner-Frenzel. „Nach unserer Erfahrung ermöglicht die Wassertherapie bei unseren Hunden ausgezeichnete Behandlungsergebnisse in kurzer Zeit. Nicht umsonst ist sie wesentlicher Bestandteil moderner Hundephysiotherapie.“



Die Vorteile auf einen Blick:

- Der physikalische Auftrieb im Wasser senkt die Gewichtsbelastung für das Tier auf einen Bruchteil seines Eigengewichts. Das ermöglicht insbesondere bei schmerzhaften Erkrankungen einen gelenkschonenden Muskelaufbau, der an Land nicht möglich wäre.
- Ein unter Schmerzen leidender Hund bewegt sich ungern. Im Wasser wird der natürliche Schwimmreflex angeregt und der Bewegungsmangel durchbrochen.
- Das Wasser massiert außerdem sanft den ganzen Hundekörper und trainiert das Herz-Kreislauf-System. Der Wasserwiderstand kräftigt alle Muskeln.



Für viele unserer Patienten ist daher die Wassertherapie die wirksamste Therapie oder Therapiebegleitung. Zurzeit müssen wir allerdings noch viel Zeit und hohe Kosten aufwenden, um unsere Patienten in verschiedene Einrichtungen zur Physiotherapie zu bringen. Deshalb wünschen wir uns ein Unterwasserlaufband für unsere Behandlungen vor Ort im Tierheim. Schließlich wollen wir unsere Schützlinge bestmöglich auf ihr

neues Zuhause vorbereiten. Viele alte Hunde haben zudem an unterschiedlichen Stellen Arthrose. Für ihren Muskelaufbau müssten sie mehrmals am Tag in Bewegung kommen. „Hier kann das Unterwasserlaufband besser greifen oder unterstützen“, so Rainer-Frenzel.

Das Unterwasserlaufband wird rund 15.000 Euro kosten. Ein hoher Betrag, der sich aber bei unserer geplanten häufigen Nutzung schnell amortisieren wird, sodass wir bei dieser alternativlosen Therapiemethode auf lange Sicht Geld sparen werden. Daher bitten wir Sie heute ganz herzlich im Namen der Hunde um Ihre Spende und bedanken uns für jeden kleinen oder großen Betrag.

So können Sie spenden:

Unseren Eintrag auf der Spendenplattform www.betterplace.org finden Sie unter dem Shortlink www.tinyurl.com/nasserhund.

Oder Sie nutzen einfach den Überweisungsträger im Heft. Vielen Dank!

Der Tierheimkalender für 2020 in Kooperation mit Mainz 05!

Zwölf (Tier-)Freunde müsst ihr sein



Bereits für 2019 hatten sich die Kicker vom Mainz 05 e. V. mit den Tieren vom Tierschutzverein Mainz und Umgebung e. V. zusammengetan, um einen außergewöhnlichen Kalender zu bebildern. Die Zusammenarbeit mit der Mannschaft war ein großer Erfolg für uns und der schöne Kalender fand schnell viele Fans unter den Mainzer Tierfreunden. Deshalb sind wir erneut mit einer erstklassigen Aufstellung im Mainzer Stadion aufgelaufen und haben tolle Bilder mit den Fußballprofis geschossen. Fußball- und Tierfreunde

können sich schon auf schöne neue Motive für das ganze Jahr freuen.

Mit dabei ist neben den Mainzer Kickern und unseren Tierheimtieren auch die Stadtaubenhilfe Mainz e. V., die uns extra eines ihrer Models mitgebracht hat. Wann und wo Sie Ihren neuen Tierheimkalender erwerben können, erfahren Sie rechtzeitig auf unserer Homepage unter

www.tierheim-mainz.de!

Registrier Dein Tier

Kleintierpflegerin Dagmar Diehl berichtet uns eindringlich von der Bedeutung der Tierkennzeichnung.

Täglich bekommen wir Hunde, Katzen und auch Kleintiere als Fundtiere gebracht. Darunter momentan leider auch sehr viele Totfunde. Ohne Kennzeichnung sitzen manche Tiere sehr lange hier. Nicht jeder Tierbesitzer ist in den sozialen Medien aktiv. Gerade die älteren unter ihnen suchen nicht auf Facebook, Instagram oder den einschlägigen Plattformen. Hier könnte eine Menge Leid auf beiden Seiten erspart bleiben, wenn alle Tiere gekennzeichnet und registriert wären. Auch gibt es doch z. B. bei einem Totfund nichts Schlimmeres für die Besitzer als die Ungewissheit.

Der Mikrochip ist sehr klein und ist innerhalb weniger Sekunden implantiert. Im Normalfall wird das Setzen durch den Tierarzt noch nicht einmal wirklich vom Tier bemerkt. Wichtig: Danach direkt das Tier registrieren lassen, das Chippen allein nützt wenig. Die Registrierung lässt sich auch bequem und kostenfrei online erledigen.

Nicht vergessen: Persönliche Daten wie

Adresse und Telefonnummer hinterlegen und aktuell halten. Auch so können Sie helfen: Scheuen Sie sich nicht, das Thema beim Gassigehen aufzubringen. Fragen Sie den Nachbarn, ob seine Katze oder die Kaninchen im Garten gechippt und registriert sind. Sie leisten so wertvolle Aufklärungsarbeit.

www.tasso.net
www.findefix.com

DACH+RINNE

Reparatur und Dachsanierung GmbH

Friedrich-König-Str. 23 · 55129 Mainz · 0 61 31/55 58 70

- ☐ Rinnen
- ☐ Dächer
- ☐ Balkone
- ☐ Terrassen
- ☐ Flachdächer
- ☐ Dachfenster



ALLES AM DACH · PREISWERT MIT UNS VOM FACH!

Aufnahmeantrag für Mitglieder

Ich möchte durch meine Mitgliedschaft im Tierschutzverein Mainz und Umgebung e. V. die Arbeit für den Tierschutz unterstützen und beantrage hiermit meine Aufnahme als ordentliches Mitglied.

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Herr/Frau
Name/Vorname geb. am/in

.....
Straße/Haus-Nr. PLZ/Wohnort

.....
Telefon-Nummer Mobil-Nummer

.....
E-Mail Beruf

☐ Ja, ich möchte bis auf Widerruf den Tierschutz-Newsletter erhalten.

Mein Mitgliedsbeitrag (mindestens 30,- Euro) beträgt:

☐ 30,- Euro ☐ 50,- Euro ☐ 100,- Euro ☐ Euro pro Jahr.

.....
Ort/Datum Unterschrift

Um dem Verein Verwaltungskosten zu sparen, soll mein Mitgliedsbeitrag jährlich von folgendem Konto eingezogen werden. **Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.**

.....
Name der Bank

.....
IBAN BIC

.....
Kontoinhaber

.....
Ort/Datum Unterschrift

Wird vom Vorstand ausgefüllt!

Dem Antrag wurde in der Vorstandssitzung vom stattgegeben.

Mainz, den.....

Vorsitzende/r

Stellv. Vorsitzende/r

Mitgliedsnummer:.....